

Österreichische Soldaten!

„...Das Wiener Burgtheater und das Operntheater wurden in Brand geworfen...“

(Aus dem OKW-Bericht vom 12. Dez. 44.)

— das habt Ihr Hitler zu verdanken!

Vor dem Anschluß habt Ihr friedlich und in Ruhe gelebt. Das österreichische Volk genoß die verdiente Freundschaft und Sympathien seiner Nachbarn.

Was hat Euch Hitler gebracht?

Schon 1½ Jahre nach dem «Anschluß» warf er Euch in den Krieg. Dieser Krieg dauert bereits das 6. Jahr. Ein bedeutender Teil der männlichen Bevölkerung Österreichs hat schon fern der Heimat für Hitler sein Leben gelassen.

Zu Beginn schien es manchem von Euch, daß der Krieg Euch im Rahmen des Hitlerschen «Großdeutschland» Ruhm und Wohlergehen bringen wird. Es schien, daß der Krieg Österreich nicht berühren wird, da er tausende Kilometer weit von Eurem Lande tobte.

Doch diese Hoffnungen erwiesen sich als trügerisch, ebenso wie sich alle Versprechungen Hitlers und der übrigen braunen Propheten als Lug und Trug erwiesen.

Die letzten österreichischen Bataillone sterben am Rhein und an der Weichsel, während die Rote Armee nur 60 km von der österreichischen Grenze entfernt ist, und jugoslawische Angriffsspitzen schon in Kärnten einmarschiert sind. Wien und alle anderen österreichischen Städte sind Front geworden: Tag und Nacht sausen anglo-amerikanische Bomben auf sie nieder, und der Lügenführer ist nicht im Geringsten imstande, sie zu schützen. In den Städten herrscht Hunger. Eure Mädels werden gezwungen, in Regen und Frost Schützenlöcher zu graben. Die Ausstattungen Eurer Fabriken, soweit sie noch nicht zerbombt sind, werden nach Deutschland wegtransportiert. Und um die Unzufriedenen, deren es mit jedem Tage immer mehr gibt, «nimmt sich» der Oberhenker Himmler «an».

Nicht viel Zeit wird vergehen, und Euer Land wird zum Schlachtfeld werden, Eure Städte werden das Schicksal von Aachen, Eydtkuhnen und Saarlautern teilen, Eure Felder und Gärten werden sich in Schlamm- und Trichtergelände verwandeln.

Wollt Ihr das?

Nein?

So habt Ihr nur einen einzigen Ausweg:

Unverzüglich mit dem schlimmsten Feind des österreichischen Volkes, dem blutigen Betrüger Hitler zu brechen, sich der Roten Armee gefangenzugeben und auf solche Weise zu helfen, den Krieg zu beenden und die Freiheit und Unabhängigkeit Österreichs wiederherzustellen.

Merkt Euch, daß die Sowjetunion, die U.S.A. und Großbritannien am 2. November 1943 auf der Moskauer Konferenz eine feierliche Erklärung über ihre Absicht abgaben, die Freiheit und Unabhängigkeit Österreichs wiederherzustellen. Dabei aber erteilten sie den Österreichern folgende Warnung:

„Die Aufmerksamkeit Österreichs wird darauf gelenkt, daß es für die Beteiligung am Kriege auf Seiten Hitlerdeutschlands eine Verantwortung trägt, der es nicht entgehen kann und daß bei der endgültigen Regelung unvermeidlich sein eigener Beitrag zu seiner Beteiligung berücksichtigt werden wird.“

Zieht das alles in Rechnung! Die Zeit zum Zögern ist vorbei!

HANDELT!

Dieses Flugblatt gilt als Passierschein für deutsche Soldaten und Offiziere, die sich der Roten Armee gefangengeben

Эта листовка олужит пропуском для немецких солдат и офицеров при сдаче в плен Красной Армии